

## Workshop on e-Learning 2016

### Die Weiterentwicklung von E-Assessments für digitalisierte Hochschulen: Grundlegung und Verbreitung von E-Assessment-Literacy

#### Abstract

Die Verbreitung von E-Assessments an sächsischen Hochschulen hat in den letzten Jahren stark zugenommen, wobei der Handlungsdruck aufgrund stark gesteigener Prüfungsfallzahlen ebenso zu diesem Trend beigetragen hat wie die leichte Verfügbarkeit einfacher Software-Prüfungsinstrumente, die heutzutage Bestandteil nahezu jeder Lernplattform sind. Hinter dieser Entwicklung zurückgeblieben ist bisher die hochschuldidaktische Aufbereitung des Themas *Prüfen an Hochschulen* und seine Umsetzung in einer entsprechenden IT-Unterstützung.

Aus diesem Grund erfolgt die Weiterentwicklung von E-Assessments mit Blick auf strukturiertes und breit verfügbares prüfungsdidaktisches Grundwissen (*E-Assessment-Literacy*) im Rahmen des gleichnamigen Projekts durch drei Kerne: Neben einer Bestands- und Bedarfserhebung werden Instrumente zur Gewährleistung der Qualität von E-Assessments entwickelt, pilotiert und evaluiert sowie mit den E-Portfolios ein wichtiges hochschuldidaktisches Werkzeug für E-Assessments erschlossen.

Im Rahmen des Workshops stellen wir anhand bisheriger Projektergebnisse vor, wie wir

- durch eine Bestands- und Bedarfserhebung von E-Assessment in Sachsen Potentiale ermitteln,
- mit IT-gestützten Verfahren und Instrumenten im gesamten E-Assessment-Workflow die kollaborative, plattformübergreifende und qualitätsgesicherte Erstellung von Aufgaben(pools) gewährleisten,
- durch die Verbindung von Hochschuldidaktik und technologischen Unterstützungsstrukturen schließlich zur Entwicklung und Förderung von Assessment Literacy sächsischer Hochschullehrender beitragen möchten.

Vor dem Hintergrund der Nachhaltigkeit der Projektergebnisse laden wir Sie nach dieser Vorstellung herzlich zum fächerübergreifenden Austausch ein.